

pbb setzt positive Entwicklung im zweiten Quartal fort

· Vorsteuerergebnis steigt auf 61 Mio. € nach 45 Mio. € im Vorjahresquartal Halbjahresergebnis mit 112 Mio. € deutlich über Vorjahreswert ·
Neugeschäftsvolumen auf 6 Mrd. € gesteigert / Die pbb, eine führende europäische
Spezialbank für gewerbliche Immobilienfinanzierungen und öffentliche
Investitionsfinanzierungen, hat ihre erfolgreiche Geschäftsentwicklung im zweiten
Quartal 2015 fortgesetzt.

Das Vorsteuerergebnis (IFRS, Konzern, untestiert) stieg um 36% auf 61 Mio. € (Q2/2014: 45 Mio. €). Im ersten Halbjahr 2015 erzielte die pbb ein Ergebnis vor Steuern von 112 Mio. € und lag damit ebenfalls deutlich über dem Ergebnis der gleichen Vorjahresperiode (H1/2014: 83 Mio. €). Die Eigenkapitalrentabilität vor Steuern stieg von 4,9% im ersten Halbjahr 2014 auf 6,5% im Berichtszeitraum. Nach Steuern erzielte die pbb ein Ergebnis von 88 Mio. € (H1/2014: 74 Mio. €), das Ergebnis je Aktie lag nach 6 Monaten bei 0,65 €. Auch das Neugeschäft steigerte die pbb im ersten Halbjahr in einem kompetitiven Wettbewerbsumfeld auf 6 Mrd. € nach 4,3 Mrd. € im gleichen Vorjahreszeitraum. Das Halbjahresergebnis stützt den Ausblick für das Gesamtjahr 2015: Die pbb strebt ein Vorsteuerergebnis leicht über dem bereinigten Niveau des Jahres 2014 (174 Mio. €) an.